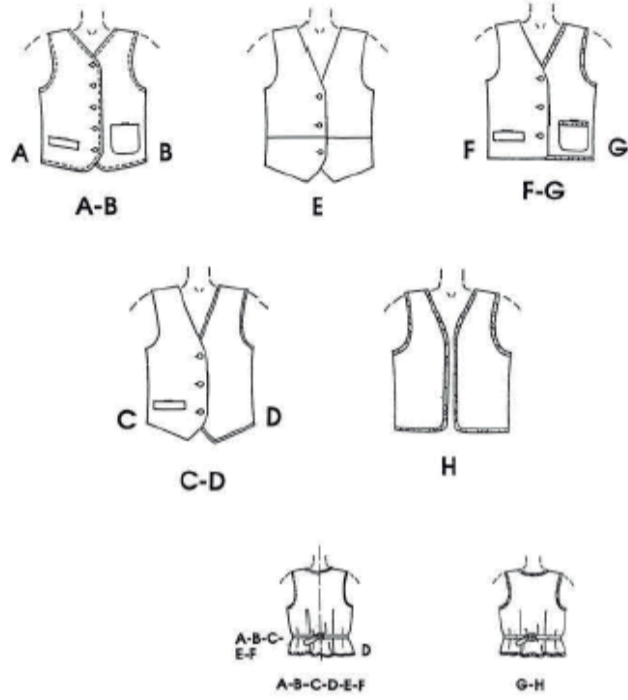
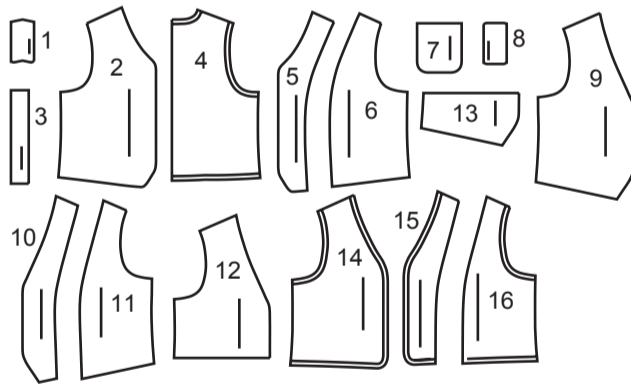




SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



16 SCHNITTEILE



- 1 PASPELSTREIFEN - A
- 2 VORDERTEIL - A,B
- 3 RÜCKENGÜRTEL - A,B,C,D,E,F,G,H
- 4 RÜCKENTEIL - A,B,C,D,E,F,G,H
- 5 VORD. BESATZ - A,B
- 6 VORD. FUTTER - A,B
- 7 TASCHE - B,G
- 8 PASPELSTREIFEN - C,F
- 9 VORDERTEIL - C,D
- 10 VORD. BESATZ - C,D,E
- 11 VORD. FUTTER - C,D,E
- 12 OBERES VORDERTEIL - E
- 13 UNTERES VORDERTEIL - E
- 14 VORDERTEIL - F,G,H
- 15 VORD. BESATZ - F,G,H
- 16 VORD. FUTTER - F,G,H

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführendetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie**; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

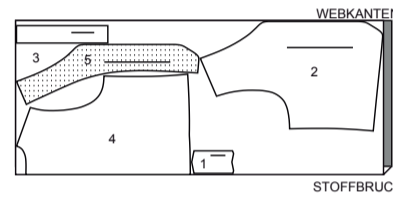
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

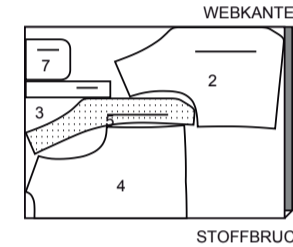
MODELL A

Teile: 1 2 3 4 5

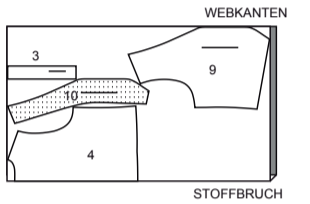
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



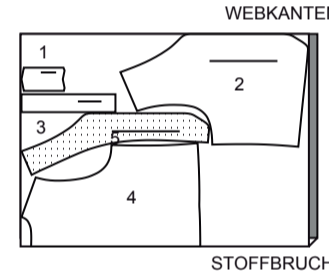
150 cm mit Strichrichtung alle Größen



150 cm mit Strichrichtung alle Größen



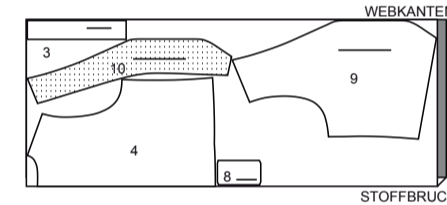
150 cm mit Strichrichtung alle Größen



MODELL C

Teile: 3 4 8 9 10

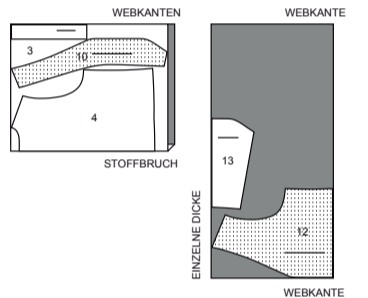
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



MODELL E

Teile: 3 4 10 12 13

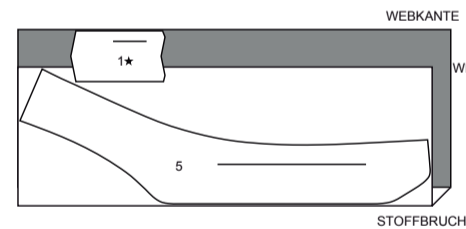
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



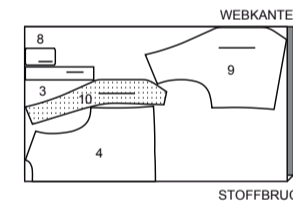
FUTTER A,B

Teile: 4 6

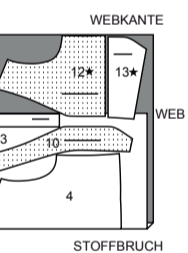
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



150 cm mit Strichrichtung alle Größen



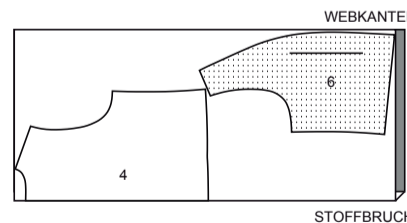
150 cm mit Strichrichtung alle Größen



EINLAGE A, B

Teile: 1 5

51 cm ohne Strichrichtung alle Größen

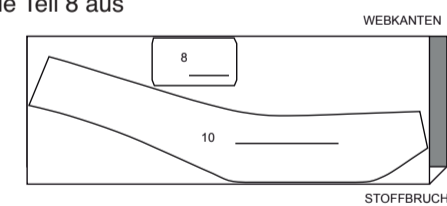


EINLAGE C,D,E

Teile: 8 10

Hinweis: Bei Modelle D,E lassen Sie Teil 8 aus

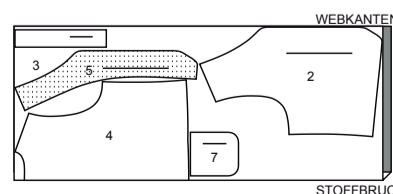
51 cm ohne Strichrichtung alle Größen



MODELL B

Teile: 2 3 4 5 7

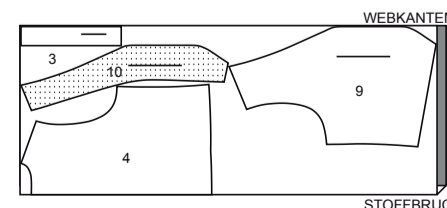
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



MODELL D

Teile: 3-4-9-10

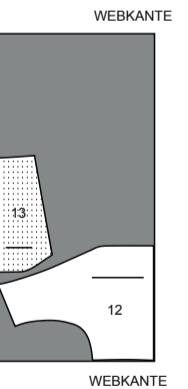
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



GARNITURSTOFF E (oberes rechtes Vorderteil, unteres linkes Vorderteil)

Teile: 12 13

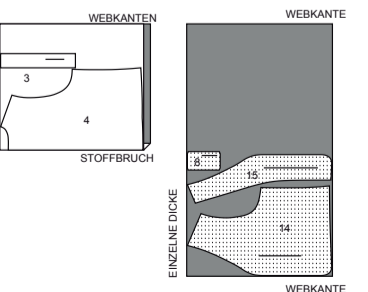
115 cm, 150 cm mit Strichrichtung alle Größen



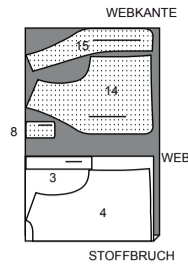
MODELL F

Teile: 3 4 8 14 15

115 cm mit Strichrichtung alle Größen



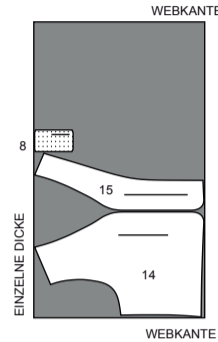
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



GANIRTURSTOFF F (rechtes Vorderteil, rechter vord. Besatz, linker Paspelstreifen)

Teile: 8 14 15

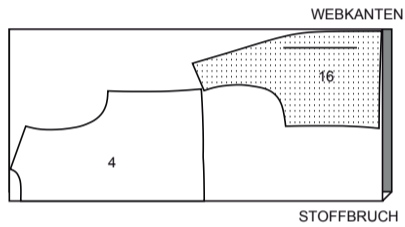
115 cm, 150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



FUTTER F, G, H

Teile: 4 16

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

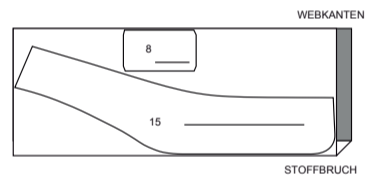


EINLAGE F,G,H

Teile: 8 15

Hinweis: Bei Modelle G,H lassen Sie Teil 8 aus

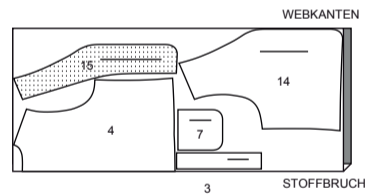
51 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen



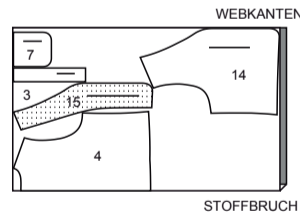
MODELL G

Teile: 3 4 7 14 15

115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



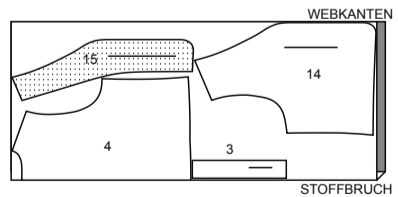
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



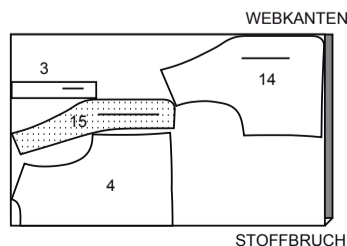
MODELL H

Teile: 3-4-14-15

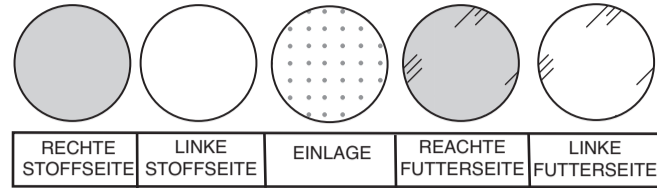
115 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

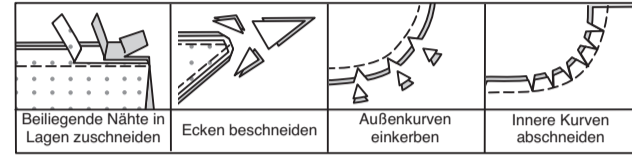


**NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL**



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

Lesen Sie die allgemeinen Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.



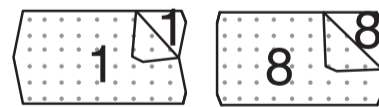
WESTE ALLE MODELLE

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das Modell A gezeigt.

VORDERTEIL

MODELLE A,C,F

Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite der Teile des PASPELSTREIFENS (1 ODER 8) gemäß den Anweisungen des Herstellers.



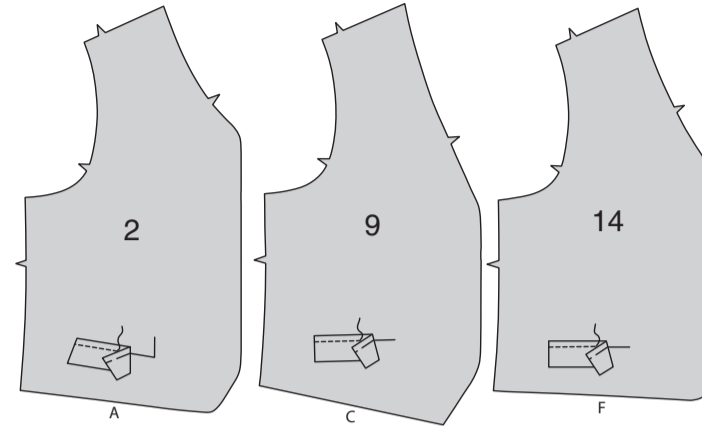
Falten Sie den Paspelstreifen der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die Enden mit einer 1 cm Naht. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein.



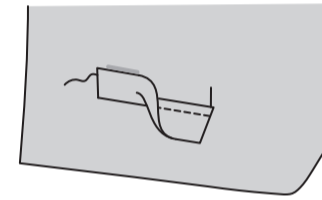
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



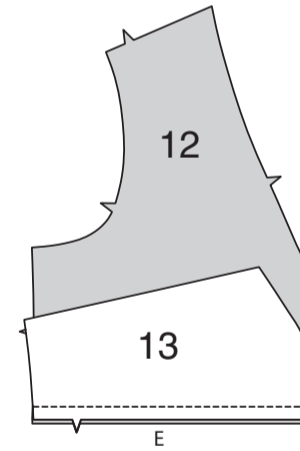
Stecken Sie den Paspelstreifen rechts auf rechts auf die Vorderseite (2, 9, ODER 14), wobei die Schnittkanten des Paspelstreifens 1 cm über die Ansatzlinie hinausragen. Nähen Sie 1 cm von den Schnittkanten entfernt.



Bügeln Sie den Paspelstreifen nach oben und bedecken Sie die Schnittkanten. Säumen oder steppen Sie die Enden des Paspelstreifens an das Vorderteil knappkantig.



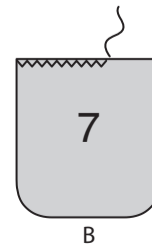
MODELL E- Nähen Sie rechts auf rechts jedes UNTERE VORDERTEIL (13) an jedes OBERE VORDERTEIL (12), wobei die Kerben übereinstimmen.



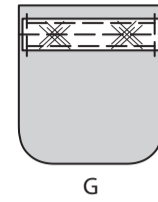
TASCHEN B,G

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das Modell B gezeigt.

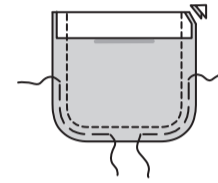
MODELL B - Versäubern Sie die obere Kante der TASCHE (7) mit einem Zickzackstich ODER wenden Sie sie um 6 mm und steppen Sie sie knappkantig. Versäubern Sie die Schnittkante mit Overlock, wenn Sie dies bevorzugen.



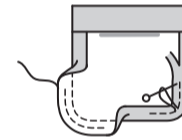
MODELL G- zum Binden der Oberkante der Tasche öffnen Sie die Kanten der Borte oder des Schrägbandes. Stecken Sie die geöffnete Borte oder das Schrägband mit der rechten Seite nach oben an der oberen Kante der Tasche fest, mit einer Falte entlang des Saums und der schmalen Seite zur unteren Kante. Heften Sie von hand entlang der Faltkanten fest. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



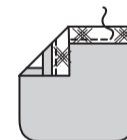
MODELL B, G - Wenden Sie die Oberkante der Tasche an der Saumlinie nach außen. Beginnen Sie an der Saumfalte und nähen Sie mit einer 1.5 cm langen Naht um die Schnittkante herum. Um die Fülle an den Kurven zu verstärken, heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Beschneiden Sie die oberen Ecken diagonal.



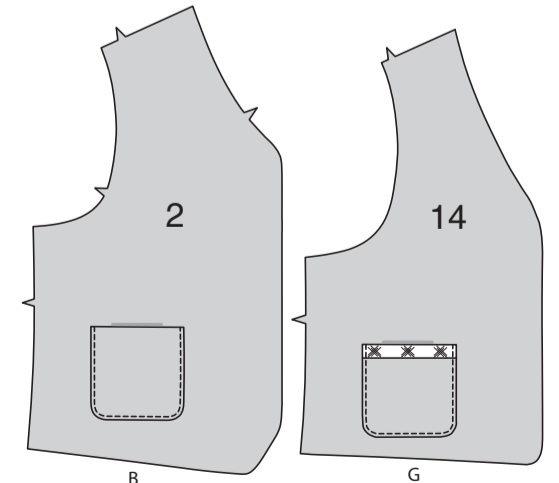
Wenden Sie den Saum nach innen. Bügeln Sie unter der Nahtzugabe unterhalb des Saums entlang der Nahtlinie und ziehen Sie die Heftung hoch, um die Fülle zu verstärken. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück.



MODELL G- Auf der Außenseite dicht an der Borte oder dem Band nähen.

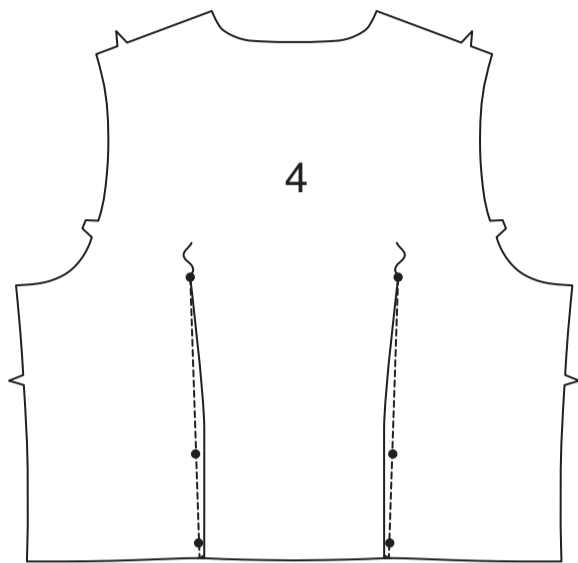


MODELL B, G- Stecken Sie die Taschen auf der Außenseite entlang der Ansatzlinien auf VORDERTEIL (2 oder 14). Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.



RÜCKENTEIL UND NÄHTE ALLE MODELLE

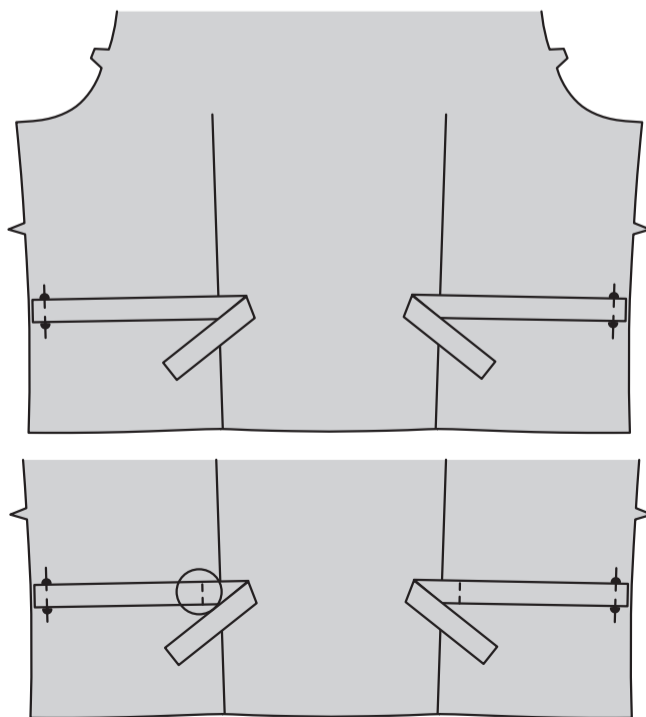
Für die Abnäher im RÜCKENTEIL (4) falten Sie rechts auf rechts entlang der durchgezogenen Linie und bringen die gestrichelten Linien zusammen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien. Bügeln Sie die Falte des Abnähers zur Mitte hin.



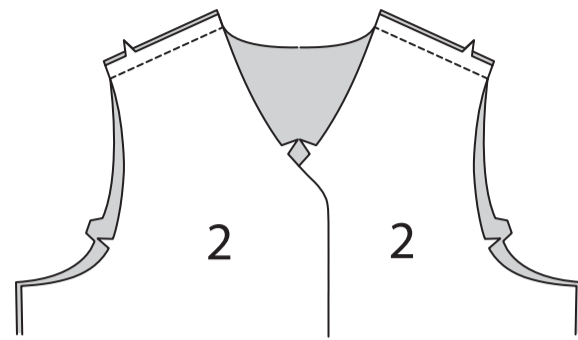
Falten Sie den RÜCKENGÜRTEL (3) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts. Nähen Sie die Schnittkanten in einer 1cm-Naht zusammen, lassen Sie dabei das Ende, das der Kerbe am nächsten liegt, offen. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein.



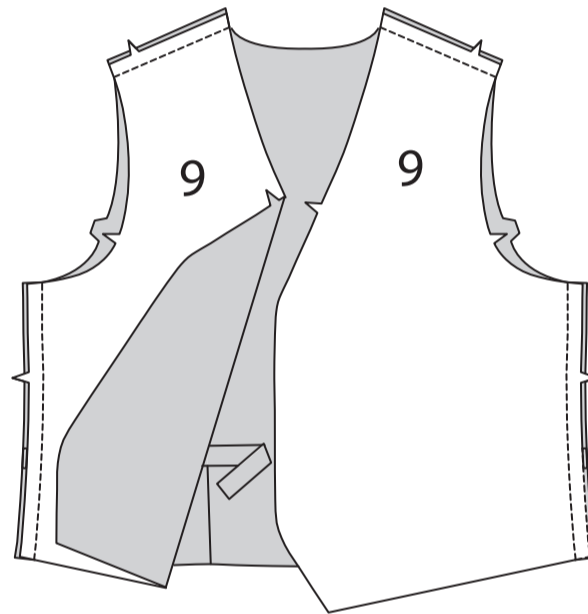
Wenden Sie den Gürtel auf die rechte Seite. Bügeln Sie. Auf der Außenseite heften Sie die Gürtelteile zwischen kleinen Punkten an die Seitenkanten des Rückenteils, wobei die Naht des Gürtels zur Unterkante zeigt. Falls gewünscht, den Gürtel entlang der gestrichelten Linien an das Rückenteil nähen.



MODELLE A, B, C, E, F - Nähen Sie die Vorderteile (2,9,12/13 ODER 14) an den Schultern an das Rückenteil.



MODELL D - Nähen Sie die VORDERTEILE (9) an das Rückenteil an den Schultern und Seiten.

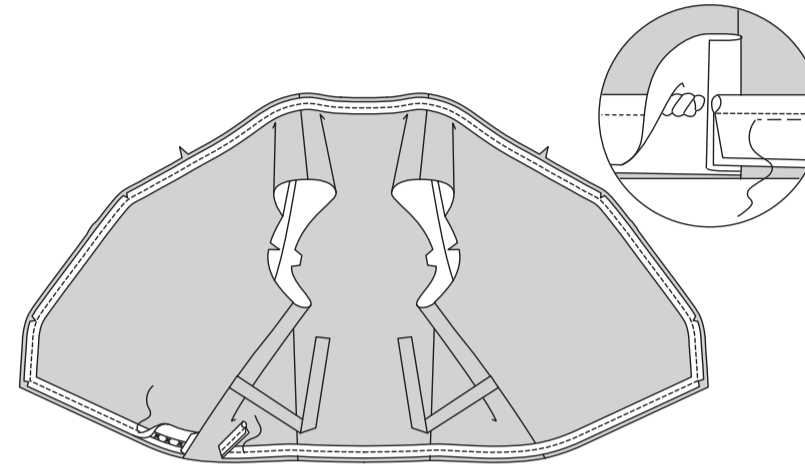


MODELL G, H - Nähen Sie die Vorderteile (14) an das Rückenteil an den Schultern und Seiten.

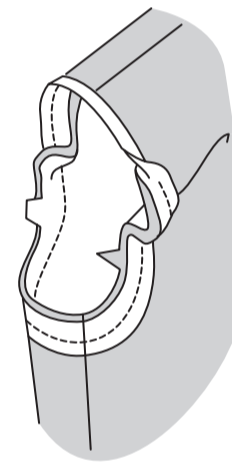


PASPEL - MODELL D

Stecken Sie auf der Außenseite die Paspel auf das Vorderteil, den Hals und die unteren Kanten, wobei der schlauchförmige Teil knapp außerhalb der 1.5 cm Nahtzugabe liegt und die Nahtzugaben der Paspel an den Ecken eingeschnitten werden. Um die Enden zu verbinden, entfernen Sie 2.5 m der Naht von einem Ende der Stoffabdeckung. Schneiden Sie die Kordel im gleichen Umfang zu. Falten Sie die Stoffbespannung 1.3 cm um und legen Sie die Kordelenden so, dass sie sich gerade treffen. Bringen Sie die Stoffabdeckung wieder an und heften Sie sie fest. Nähen Sie die Paspel mit einem Reißverschlussfuß fest.

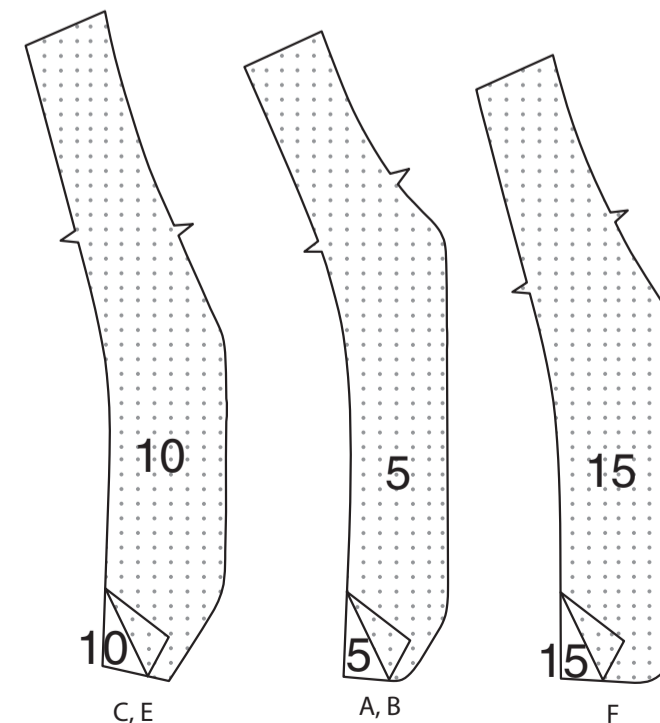


Stecken und nähen Sie die Paspel auf dieselbe Weise an den Armlochkannten fest. Bügeln Sie die Nahtzugaben des Armlochs nach innen.

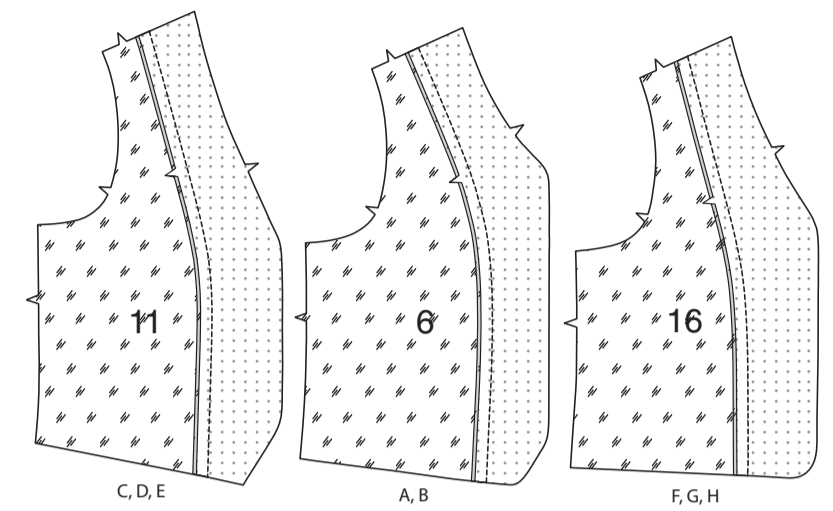


BESATZ UND FUTTER A, B, C, E, F

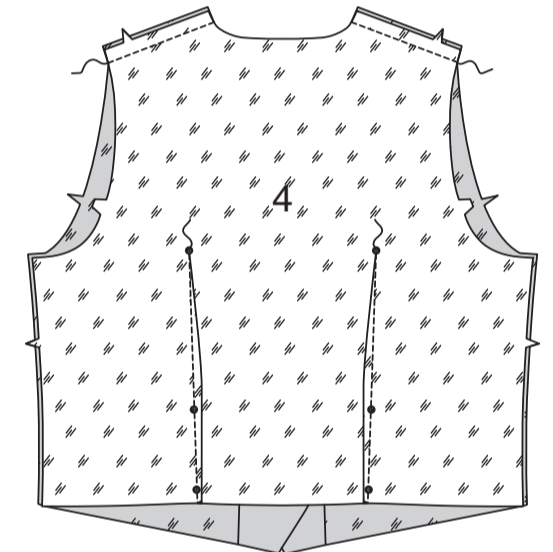
HINWEIS: Wenn nicht anders angegeben wird das Modell C abgebildet. Befestigen Sie die Einlage auf die linke Seite jedes VORDERTEILS (5, 10 ODER 15).



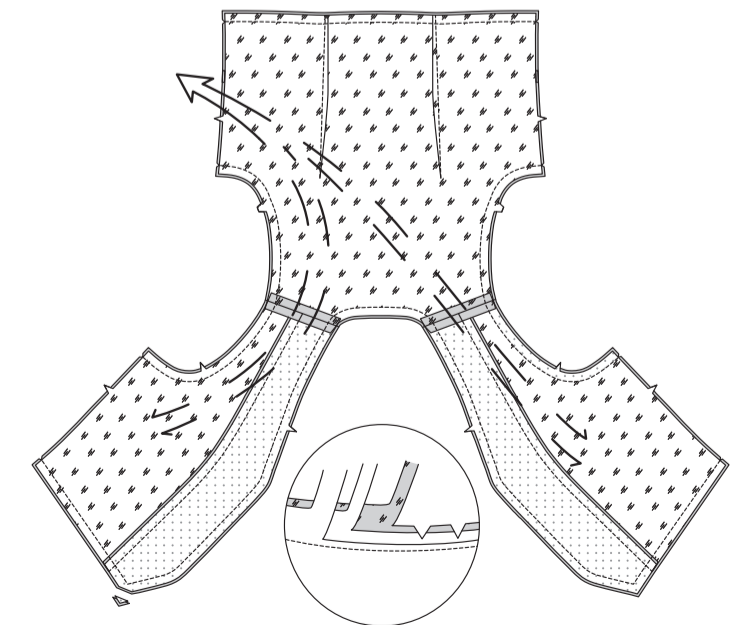
Nähen Sie jedes VORD. FUTTER (6, 11 ODER 16) rechts auf rechts an den entsprechenden vorderen Besatz, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin.



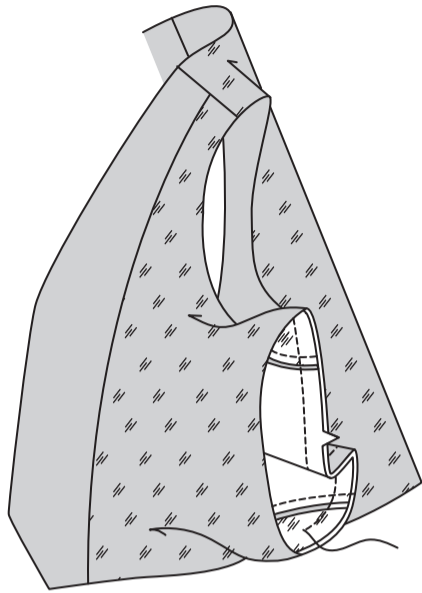
Nähen Sie die Abnäher im RÜCKENTEIL (Futter) (4) wie im Rückenteil. Nähen Sie das Vordere an den Schultern an das Rückenteil.



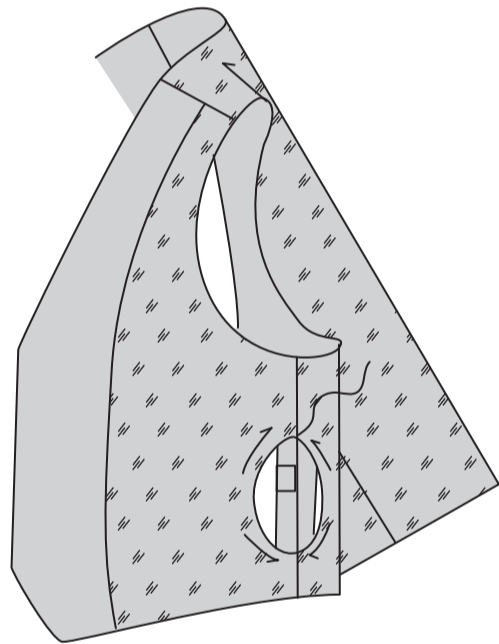
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Weste, wobei Kerben, Mitlen und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Vorder-, Hals- und Unterkanten, wie gezeigt. Nähen Sie die Armausschnittkanten. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. Versäubern Sie die Nahtzugaben durch Zuschneiden in abgestuften Breiten. Schneiden Sie die Kurven ein. Wenden Sie die Weste auf die rechte Seite, indem Sie beide Vorderteile durch eine Seite des Rückenteils ziehen. Bügeln Sie.



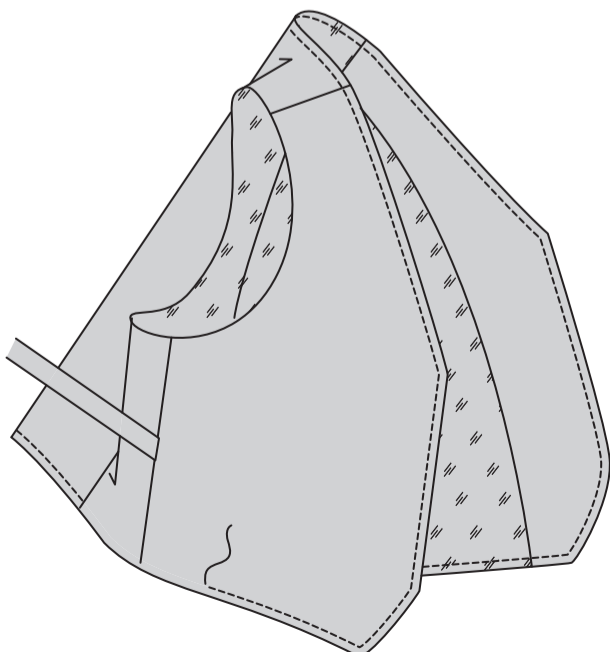
Stecken Sie das Vorderteil der Weste rechts auf rechts an den Seiten auf das Rückenteil, so dass die Kerb- und Armlochnähte übereinstimmen; stecken Sie dann das Vorderteil des Futters auf das Rückenteil des Futters. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung im Futter, wie gezeigt.



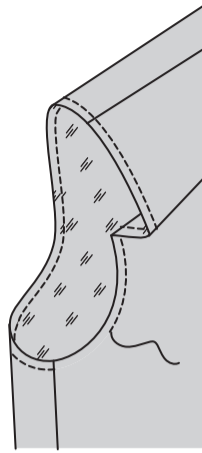
SÄUMEN Sie die Öffnungskanten zusammen.



Falls gewünscht, 6 mm von den fertigen Vorder-, Hals- und Unterkanten absteppen.

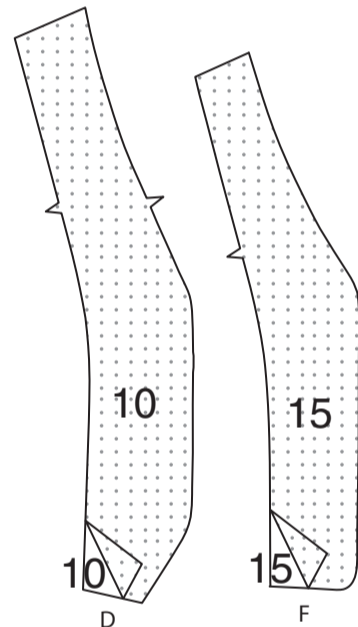


MODELL A, B- Falls gewünscht, 6 mm von den fertigen Armausschnittkanten absteppen.

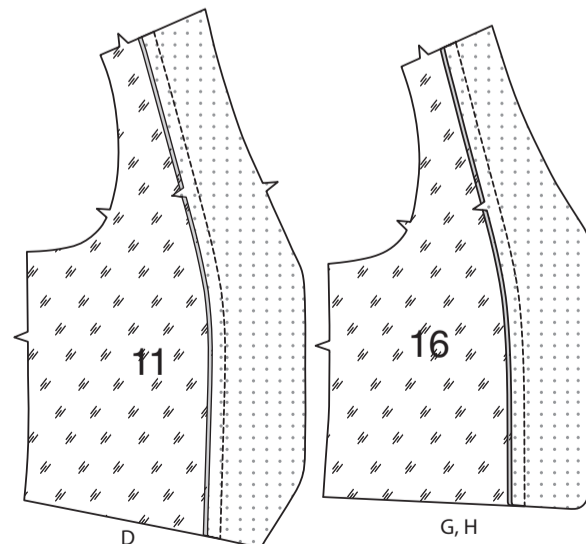


BESATZ UND FUTTER D, G, F, H

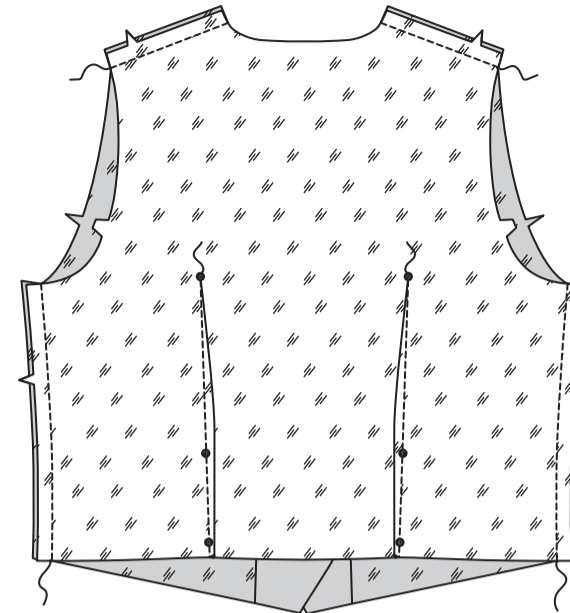
HINWEIS: Wenn nicht anders angegeben wird das Modell D gezeigt. Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes VORD. BESATZES (10 ODER 15) gemäß den Anweisungen des Herstellers.



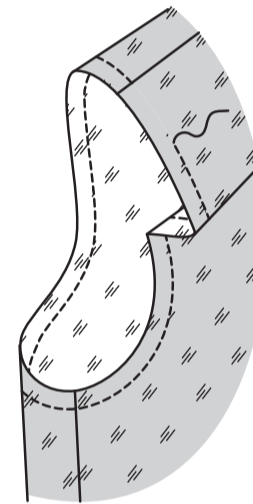
Nähen Sie rechts auf rechts jedes VORD. FUTTER (11 ODER 16) an den vord. Besatz, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Futter.



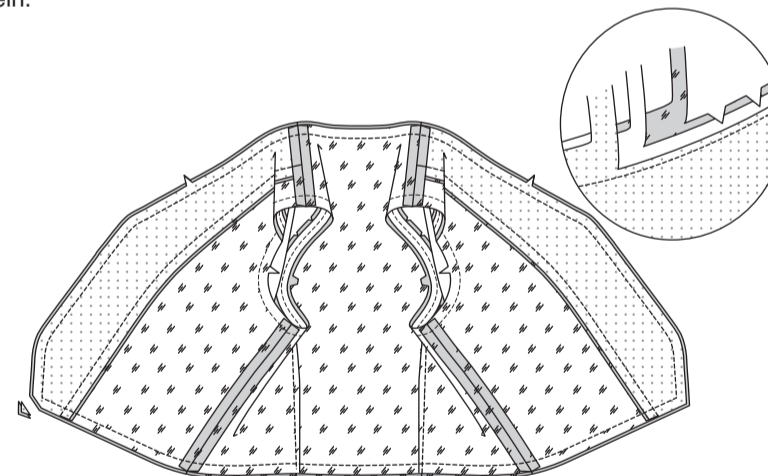
Nähen Sie die Abnäher im RÜCKENTEIL (Futter) (4) wie im Rückenteil. Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulter- und Seitennähten.



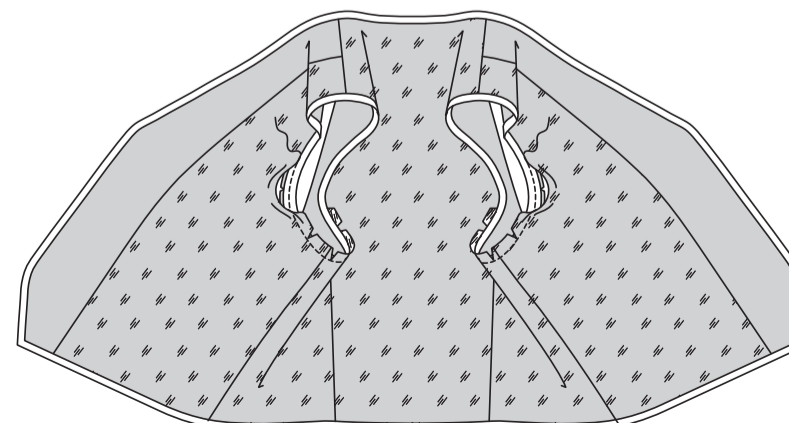
MODELL D - Mit der Maschine steppen Sie 1.5 cm von den Armausschnittkanten entfernt.



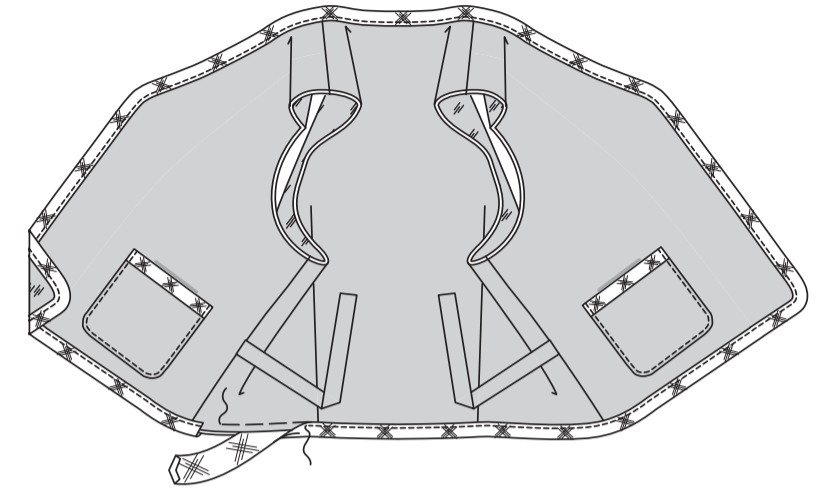
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Weste, wobei Kerben, Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die Vorderteile, den Hals und die unteren Kanten. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten zu. Schneiden Sie die Kurven ein.



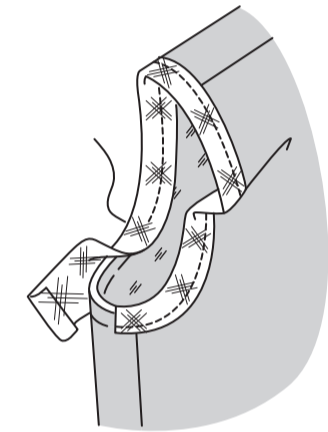
Drehen Sie die Weste auf die rechte Seite, indem Sie durch ein Armloch ziehen. Bügeln Sie. Drehen Sie die Armlochkante des Futters entlang der Nahtlinie um, schneiden Sie sie nach Bedarf ein und nähen Sie von Hand über die Naht.



MODELL G, H - Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Weste, wobei Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Fassen Sie die Außenkanten mit einer umgeschlagenen Borte oder einem doppelt gefalteten Schrägband ein, wobei die schmale Seite der Borte/des Bandes auf der Außenseite liegt. Heften Sie, formen Sie die Borte oder das Band so, dass es entlang der Kurven passt, und wenden Sie ein Ende und überlappen Sie das andere an einer Seitennaht. Nähen Sie auf der Außenseite dicht an der Innenkante der Borte/des Bandes.

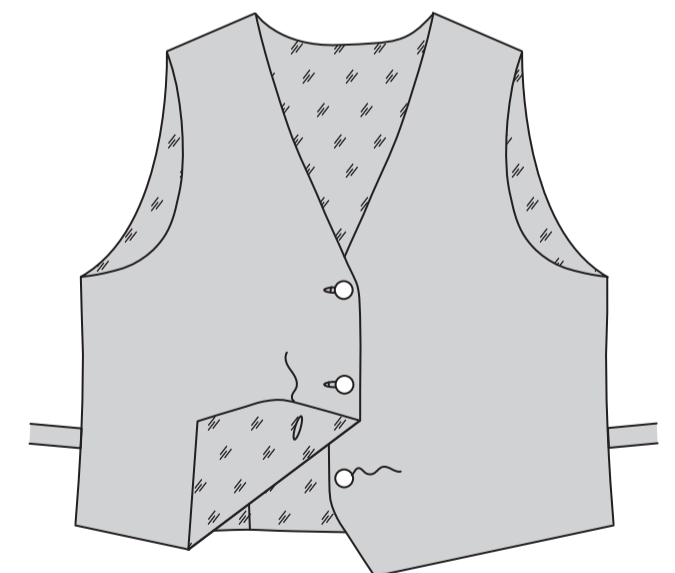


Fassen Sie die Armausschnittkanten auf die gleiche Weise ein, unter ein Ende wenden und an der Achselnaht über das andere Ende legen.



ABSCHLUSS

Wenn das Schnittmuster angepasst wurde, Knopflöcher neu nähen. Knopflöcher im rechten Vorderteil an den Markierungen für Damengrößen und im linken Vorderteil für Herrengrößen nähen. Lappen Sie die Vorderteile, wobei die Mitten übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



Schieben Sie das Ende des linken Rückengürtels um die Mitte der Schnalle und drehen Sie es entlang der Falllinie nach unten. Nähen oder säumen Sie fest.

